



Energie Club Schweiz
Club Energie Suisse
Club Energia Svizzera

Medienmitteilung

Revision des Stromversorgungsgesetzes (StromVG):

Versorgungssicherheit nicht auf die lange Bank schieben

Bern, 18.12.2018 – Der Energie Club Schweiz (ECS) erachtet die vom Bundesrat vorgeschlagene Teilrevision des Stromversorgungsgesetzes (StromVG) als ungenügend. Die Sicherstellung der Landesversorgung mit Strom hat höchste Priorität. Sie muss umgehend an die Hand genommen werden und ist deshalb in der Revision des StromVG am falschen Platz. Ebenfalls unbefriedigend sind die Rollendefinition von Swissgrid und die Vorschriften im Bereich Grundversorgung.

Seit mehr als zehn Jahren befindet sich die energiepolitische Gesetzgebung im permanenten Revisionsmodus. Folge dieser gesetzgeberischen Dauerbaustelle sind fehlende Investitionen in die Energieversorgung, die zwingend einen stabilen und dauerhaften gesetzlichen Rahmen benötigen. Inzwischen gleicht die Schweizerische Gesetzgebung im Energiebereich einem undurchdringbaren Gestrüpp aus geltenden, noch nicht in Kraft gesetzten, in Überarbeitung befindlichen und neu vorgeschlagenen Gesetzen. Es handelt sich insgesamt um einen chaotischen Gesetzgebungsprozess, den selbst Spezialistinnen und Spezialisten nicht mehr durchschauen. Die Revision des StromVG reiht sich nahtlos ein - ohne dass dringende Probleme tatsächlich gelöst werden.

Versorgungssicherheit: Dringendstes Problem sofort lösen

Das aktuell dringendste Problem ist die fehlende Stromversorgungssicherheit der Schweiz. Dazu ist eine strategische Reserve für die Wintermonate zwingend notwendig. Die Zeit, dieses Problem jetzt aktiv zu anzugehen, drängt. Zuwarten bis das StromVG dereinst überarbeitet und von Parlament oder Volk abgesegnet ist, führt direkt in einen gefährlichen Versorgungsengpass. Die strategische Reserve gehört deshalb nicht in die Revision des StromVG. Es besteht bereits eine gesetzliche Grundlage aufgrund von Art. 9 «Massnahme bei Gefährdung der Versorgung» des geltenden Gesetzes. Die neue UVEK-Vorsteherin, Bundesrätin Simonetta Sommaruga, ist also angehalten, sofort das Heft in die Hand zu nehmen, ohne auf das revidierte StromVG zu warten.

Energie Club Schweiz

Gutenbergstrasse 31
3001 Bern
info@energieclub.ch
www.energieclub.ch



Energie Club Schweiz
Club Energie Suisse
Club Energia Svizzera

Verantwortlichkeiten für Netzsicherheit klar regeln

Die vorgeschlagene Revision hat noch weitere Pferdefüsse. Insbesondere besteht Änderungsbedarf im Bereich der Netzsicherheit. Swissgrid, als Verantwortliche für die Versorgungssicherheit, kann nur über das Hoch- und Höchstspannungsnetz entscheiden. Die Probleme in Bezug auf die Sicherheit entstehen aber am anderen Ende des Netzes. Nämlich bei den Betreibern von Fotovoltaikanlagen. Sie speisen nur unregelmässig Strom ins Netz ein und destabilisieren dieses. Wenn Swissgrid die Verantwortung für die Versorgungssicherheit zugeteilt wird, dann benötigt sie auch zwingend den Durchgriff auf die Verteilnetze und muss diese steuern können.

Kein Ablasshandel in der Grundversorgung

Problematisch ist weiter die Vorschrift, in der Grundversorgung ein Standardprodukt aus einheimischer, erneuerbarer Energie anbieten zu müssen. Aus Marketing-Gründen wollen Versorgungsunternehmen, Dienstleister oder die öffentliche Hand 100 Prozent erneuerbaren Strom anbieten resp. verwenden. Sollte deren Nachfrage grösser sein als die verfügbare einheimische erneuerbare Stromerzeugung, so wäre ein Ausweichen auf ausländische erneuerbare Erzeugung, zum Beispiel durch Zertifikate, sinnwidrig und zu verbieten. Zertifikate und Herkunftsnachweise sind moderner Ablasshandel.

Zu begrüßen ist die längst überfällige Strommarktöffnung. Eigentlich müsste diese seit 2014 vollumfänglich in Kraft sein. Bundesrätin Simonetta Sommaruga erwartet hier eine Herkulesaufgabe mit viel Überzeugungsarbeit.

Der Energie Club Schweiz hat heute die Stellungnahme zur Revision des StromVG eingereicht. Das Dokument liegt der Medienmitteilung bei oder kann unter www.energieclub.ch heruntergeladen werden.

Kontakt:

Urs Bolt, Präsident

+41 79 237 32 14

urs.bolt@energieclub.ch

Energie Club Schweiz

Gutenbergstrasse 31
3001 Bern
info@energieclub.ch
www.energieclub.ch